



Amtsblatt der Gemeinde **W**aldburg

Herausgeber: Bürgermeisteramt Waldburg
88289 Waldburg, Landkreis Ravensburg.
Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Inhalt:
Bürgermeister Michael Röger oder Vertreter im Amt;

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Ursula Müller. E-Mail Anzeigen: andreastarz@dvwagner.de
Herstellung, Vertrieb und Verlag: Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim, Telefon (0 71 54) 82 22-0, Telefax (0 71 54) 82 22-10.
Erscheint wöchentlich freitags. Bezugsgebühr jährlich € 18,-.

55. Jahrgang

Freitag, den 28. Juni 2013

Nummer 26

WALDBURG

AUF DER

OPEN-AIR-KINO

Unterstützt durch die

 Raiffeisenbank Vorallgäu eG



Freitag, 28. Juni 2013

18.00 Uhr Huck Finn
21.30 Uhr Die Kirche bleibt im Dorf



Samstag, 29. Juni 2013

18.00 Uhr Ritter Rost
21.30 Uhr Der nächste, bitte!

Kinderfilm 3,50€ / Spätprogramm 6,50€
Kinderfilme werden im Pferdestall der Burg gezeigt.
Bei schlechter Witterung wird der Spätfilm ebenfalls im Pferdestall vorgeführt.

Infos und VVK: Gästeamt Waldburg, 07529/9717-10, info@gemeinde-waldburg.de

Informationsveranstaltung zum geplanten Sporthallenneubau

In der vergangenen Gemeinderatssitzung wurden aus der Mitte des Gemeinderates Anregungen hinsichtlich der geplanten neuen Sporthalle vorgebracht. Dabei ging es zum einen um die Frage, ob Waldburg neben der über 40 Jahre alten Turn- und Festhalle eine weitere, reine Sporthalle benötigt und zum anderen, ob die Gemeinde sich eine solche leisten kann/will. Um den vorgebrachten Anregungen den notwendigen Raum zu geben, findet **am 04.07.2013, um 19.00 Uhr in der Turn- und Festhalle** eine weitere Informationsveranstaltung statt, zu der wir die gesamte Einwohnerschaft herzlich einladen.

Bei der Veranstaltung soll vor allem

- der bisherige Beratungsverlauf im Gemeinderat, die durchgeführte Bürgerbeteiligung und die momentane Beschlusslage dargestellt werden (H. Röger),
- die durchgeführte Bedarfsberechnung erläutert werden (Büro Wurm),
- die beauftragte Planung nochmals vorgestellt werden (Büro Wurm),
- auf die Finanzierbarkeit der neuen Sporthalle eingegangen werden (H. Junker),
- die Gesamtsituation zusammengefasst und bewertet werden (H. Röger) und
- anschließend besteht die Möglichkeit zur Diskussion

In der Gemeinderatssitzung am 11.7.2013 sollen dann die weiteren Schritte beraten und beschlossen werden.

Michael Röger

(Bürgermeister)

Amtliche Bekanntmachungen

Aus der Gemeinderatssitzung vom 13. Juni 2013

1. Zufahrt und Erschließung eines Grundstücks in der Schlierer Straße von Norden

Der neue Eigentümer eines Grundstücks in der Schlierer Straße teilte mit, dass er das bestehende Gebäude dort sanieren und erweitern und im Weiteren das Grundstück teilen möchte. Außerdem ist eine Doppelgarage auf Höhe des bestehenden Gebäudes geplant. Eine Zufahrt des nördlichen Teils des Grundstücks über den südlichen Teil wäre dadurch anschließend nicht mehr möglich. Deshalb wurde vom Eigentümer beantragt, den abzutrennenden, nicht bebauten Grundstücksteil von Norden über die Wendeplatte bzw. den Parkplatz beim Kindergarten „Zauberburg“ durch eine Zufahrt über eine gemeindeeigene Grünfläche erschließen zu können. Nach Einschätzung des Gemeindeverwaltungsverbandes Gullen ist das Grundstück von Norden her derzeit nicht erschlossen. Um es zu erschließen, müsste die Gemeinde dem Antragsteller entweder ein Fahrrecht einräumen oder aber eine Teilfläche der gemeindeeigenen Grünfläche verkaufen. Mehrheitlich wurde beschlossen, dem Grundstückseigentümer die beantragte Zufahrt und Erschließung von Norden über die Wendeplatte bzw. den Parkplatz beim Kindergarten „Zauberburg“ durch eine Zufahrt über eine gemeindeeigene Grünfläche zu ermöglichen und die gemeindeeigene Grünfläche hierfür zu verkaufen.

2. Baugesuche

Einem Baugesuch auf Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Schuppen in der Reinhold-Abele-Straße/Bodnegger Straße wurde das Einvernehmen erteilt.

Einem Baugesuch auf Sanierung und Erweiterung eines bestehenden Wohnhauses in der Schlierer Straße wurde das Einvernehmen erteilt.

Einem Baugesuch auf Umbau eines Wohnhauses, Einbau von vier Dachgaupen und Anbau von Balkonanlagen sowie Neubau eines Carports mit geänderter Zufahrt in der Hochgratstraße wurden hinsichtlich der Dachaufbauten, dem Bauquartier für Garagen und der Firstrichtung des Carports Mehrheitlich die erforderlichen Befreiungen vom Bebauungsplan und im Weiteren das Einvernehmen erteilt.

Einem Baugesuch auf Errichtung eines Satteldaches und Einbau einer zweiten Wohnung im Sántisweg wurde für die Überschreitung der im Bebauungsplan festgeschriebenen Länge der Dachgaupen zwar keine erforderliche Befreiung, im Weiteren aber das Einvernehmen erteilt.

3. Überprüfung der Benutzungsgebühren für Kinderbetreuungseinrichtungen und Änderung der entsprechenden Satzung

Die Benutzungsgebühren für die Kinderbetreuungseinrichtungen wurden entsprechend dem Satzungsentwurf angepasst und der Satzungsentwurf über die Erhebung von Benutzungsgebühren für Kinderbetreuungseinrichtungen entsprechend als Satzung beschlossen. Die Satzung wurde mit der Veröffentlichung im letzten Amtsblatt bereits öffentlich bekannt gemacht. Die beschlossenen Gebührensätze zum Jahr 2013/14 entsprechen für die Regelkindergartengruppen den Empfehlungen der kommunalen und kirchlichen Spitzenverbände. Um den sinkenden Kostendeckungsgrad zu bremsen, sieht die Gebührensatzung bei den flexiblen, tageweisen Betreuungsformen in der Ganztages- und Kleinkindbetreuung eine proportional etwas höhere Steigerung vor, da diese Betreuungsangebote angesichts der Fixkosten vor allem beim Personal sehr kostenintensiv sind.

4. Antrag aus dem Gemeinderatsgremium zum geplanten Sporthallenneubau

Aus dem Gemeinderatsgremium heraus wurde beantragt, den geplanten Sporthallenneubau und die Sanierung der bestehenden Turn- und Festhalle nochmals auf breiter Basis im Gemeinderatsgremium zu diskutieren und die Entscheidung auf eine breite Basis zu stellen. In diesem Zusammenhang wurde auch ein eventueller Bürgerentscheid angesprochen. Vor einer endgültigen Entscheidung sollten insbesondere Fragen nach den Folgekosten und nach möglichen Kostensteigerungen noch näher untersucht werden. Seitens der Verwaltung wurde auf den Grundsatzbeschluss des Gemeinderates zum Neubau einer Sporthalle unter dem Vorbehalt der Finanzierbarkeit verwiesen. Die Finanzierbarkeit hängt dabei mit von den Zuschussmitteln ab. Aus dem Sportstättenförderprogramm liegt ein Bewilligungsbescheid in Höhe von 509.000,00 € vor und über einen Zuschussantrag beim Ausgleichsstock wird Ende Juni 2013 im Regierungspräsidium entschieden. Nach einer Entscheidung über diesen Zuschussantrag soll, so die bisherigen Überlegungen, in der nächsten Gemeinderatssitzung im Juli 2013 über das weitere Vorgehen beraten und beschlossen werden. Da das Thema Sporthallenneubau kein Tagesordnungspunkt der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 13. Juni 2013 war, wurde aus formalen Geschäftsordnungsgründen entschieden, die weitere Diskussion in der nächsten öffentlichen Gemeinderatssitzung zu führen, um den Einwohnern, Vereinsmitgliedern und sonstigen Interessierten die Möglichkeit zu geben, die weitere Diskussion und gegebenenfalls Beschlussfassung mit verfolgen zu können. Die Bürger und Vereinsvorstände werden hierzu auch explizit eingeladen.

Unerlaubte Bauschuttablagerung

Am Mittwoch, 19.06.2013 lud ein Unbekannter in einem Waldstück an der Gemeindeverbindungsstraße zwischen Vogt und Edensbach bei Marktanner ca. 10 Tonnen Bauschutt ab. Der Bauschutt dürfte von einem Abbruch stammen (Mauerwerk und Teerstücke).

Anhand vorhandenen Reifenspuren fuhr der Unbekannte von Marktanner in Richtung Sausenwind und fuhr dann rückwärts in das Waldstück. Beim verwendeten Fahrzeug muss es sich um einen größeren Anhänger oder Lkw gehandelt haben.

Zeugen, die das Abladen oder entsprechende Fahrzeuge in diesem Bereich gesehen haben werden gebeten, sich unter Tel. 07529/971560 mit dem Polizeiposten Vogt in Verbindung zu setzen.

Abfallwirtschaft

Abfallkalender

Juni 2013		
24	Mo	
25	Di	
26	Mi	Grünmüll Papier Innenbereich
		Müllabfuhr
27	Do	Papier Außenbereich
28	Fr	
29	Sa	
30	So	

Juli 2013		
1	Mo	
2	Di	
3	Mi	Grünmüll
4	Do	
5	Fr	
6	Sa	
7	So	

Öffnungszeiten

RaWEG/Grünmüll

Termin siehe oben

9.00 - 12.00 Uhr

Grünmüll - mittwochs

17.00 - 19.00 Uhr

Wachsreste/Kork

(während der RaWEG-Annahme)

9.00 - 12.00 Uhr

Außerhalb der Annahmezeiten und außerhalb der Annahmefläche ist das Entsorgen von RaWEG-Säcken und Grünmüll untersagt.

Glas-Container:

Altglas kann zu den dafür vorgesehenen Wertstoffcontainern am Bauhof in der Amtzeller Straße 27 gebracht werden.

Batterie-Container:

Kleinbatterien können über die Sammelboxen im Eingangsbereich des Rathauses zu den üblichen Geschäftszeiten oder am Bauhof in der Amtzeller Straße 27 entsorgt werden.

Ansprechpartner für Abfallberatung:

Frau Tittl, Tel. 9717-17

Notfall-Rufnummer Bauhof

Der Bauhof Waldburg ist unter folgender Notfall-Rufnummer zu erreichen: (07529) 9132116

Gästeamt

Führung:

Biologischer Teekräuter-Anbau

Datum:

Samstag, 20.07.2013

Beschreibung:

Besichtigung von biologischem Anbau und der Verarbeitung von verschiedenen Tee- und Aromapflanzen im Nebenerwerb

Treffpunkt:

16.00 Uhr, Gutmannshof 3, 88285 Bodnegg

Dauer:

ca. 2 Stunden

Preis p. P.:

5 Euro, Kinder frei

Anmeldung:

ja, bis **spätestens 18.07.2013**

Teilnehmer:

mind. 5 Personen

Kontakt:

Andrea Bäurle, Tel. 07529/ 9120830

E-Mail: ja.baeurle@t-online.de

Deutsche Radmeisterschaften in Wangen im Allgäu

Am letzten Wochenende fand die Dt. Radmeisterschaft in Wangen statt. Organisator war die Radunion Wangen, die in diesem Jahr ihr 100-jähriges Bestehen feiert. Dank der guten Streckenplanung kamen die Fahrer(innen) auch durch Hannover.

Am Samstag waren die ca. 80 Frauen am Start, die um 14.00 Uhr in Wangen starteten und drei Runden zu fahren hatten. Am Sonntag beherrschten die über 170 Männer die Strecke, die in sechs Runden über 220 km zurücklegten. Zahlreiche Besucher verfolgten die Rennen am Samstag, wie auch am Sonntag, war es doch etwas Besonderes, die Elite der deutschen Rennradfahrer in unserer Region zu haben.

Waldburg hatte nach üblichem Brauch die Streckenposten für den Rennabschnitt auf ihrer Gemarkung zu stellen. Ein herzliches Dankeschön an all unsere Helfer, die abwechselnd bei Sonne, Wind und Regen dafür beitrugen, die Sicherheit auf der Rennstrecke zu garantieren.

Besonders möchten wir uns bei den auswärtigen Helfern bedanken, ohne die wir die acht Streckenposten auf Waldburger Gemarkung nicht besetzt bekommen hätten.

Dorfentwicklung

Wann sich energetisch sanieren rechnet

Der richtige Zeitpunkt und eine gute Planung entscheiden über den Sanierungserfolg

Kommt das Gerüst für den neuen Putz sowieso, lohnt sich bei guter Planung auch eine energetische Sanierung.

Eine energetische Sanierung von Altbauten verbessert den Wohnkomfort und ist bei guter Planung auch wirtschaftlich sinnvoll. Fassadendämmungen, neue Fenster und effizientere Heizungen sind besonders dann finanziell rentabel, wenn sie in Verbindung mit ohnehin notwendigen Instandhaltungsmaßnahmen durchgeführt werden, rät das Landesprogramm Zukunft Altbau des Umweltministeriums Baden-Württemberg.

„Planen Hausbesitzer einen neuen Anstrich der Fassade oder müssen die Dachziegel erneuert werden, sollten sie auch eine energetische Sanierung prüfen“, sagt Petra Hegen von Zukunft Altbau.

„Die Zusatzkosten für eine Dämmung liegen dann in einer Höhe, dass sie sich in den meisten Fällen rechnen.“ Profitabel ist eine Maßnahme, wenn sie über ihre Lebensdauer weniger Gesamtkosten verursacht als der unsanierte Zustand.

Mit Gesamtkosten sind hier die Investitionskosten plus die Energie- und Unterhaltskosten gemeint. Bedingung für den Erfolg ist aber auch eine gute Planung durch einen Energieberater. *Quelle: www.zukunftaltbau.de*

Nähere Informationen erhalten Sie bei der Energieagentur Ravensburg unter Tel. 0751/76 470 70, E-Mail: info@energieagentur-ravensburg.de oder bei einer ihrer Außenstellen.

Aussteigen – Einsteigen Aus der Energiekostenspirale in die persönliche Energiewende

Hilfe, meine Ölrechnung ist zu hoch!

Passivhaus = Plastikhaus?

Wieviel Unabhängigkeit ist möglich? Sinnvoll?

Heizen mit Pellets oder Erdwärme?

Photovoltaik oder Kollektoren? Was ist mit Speicher?

Brauch ich jetzt ein Windrad in meinem Garten?

Viele Fragezeichen in den Köpfen.
Geht es Ihnen auch so?
Die Antworten gibt Herr Maucher von der Energieagentur Ravensburg.

Dienstag, 02.07.2013, 19.00 Uhr im Bürgersaal Waldburg

Eine Initiative des Energiestammtisches im Rahmen der Dorfentwicklung.

Verschenkbörse

Älterer Eck-Kleiderschrank mit Spiegel (Eiche hell), 177x141 cm
sowie Jugendschreibtisch mit Überbau
Tel. (07529) 1585

Unsere Altersjubilare

Wir gratulieren

Herrn Karlheinz Flederer, Säntisweg 54,
am 2. Juli zum 72. Geburtstag;

Herrn Eduard Hrenyak, Bodnegger Str. 21,
am 4. Juli zum 76. Geburtstag.

Allen anderen Jubilaren, die hier nicht
genannt werden wollen, gratulieren wir eben-
falls sehr herzlich zum Geburtstag und wün-
schen alles Gute, vor allem jedoch Gesund-
heit.



Bereitschaftsdienste

Bei akuten Erkrankungen am Samstag, Sonntag oder Feiertag wenden Sie sich ohne Voranmeldung an die NOTFALL-PRAXIS am Elisabethenkrankenhaus in Ravensburg.
Telefonisch erreichen Sie den diensthabenden Arzt unter der kostenlosen **Telefonnummer (0180) 1 92 92 76.**
Diese Telefonnummer gilt auch für Notfälle unter der Woche am Abend, wenn Sie Ihren Hausarzt nicht mehr erreichen.

Diensthabende Apotheken

Samstag, 29. Juni
Marien-Apotheke, Waldseer Str. 13,
Baienfurt, Tel. (0751) 43677
- von 8.30 bis 8.30 Uhr am nächsten Tag -

Sonntag, 30. Juni
Apotheke am Elisabethenkrankenhaus, Elisabethenstr. 19,
Ravensburg, Tel. (0751) 79107910
- von 8.30 bis 8.30 Uhr am nächsten Tag -

Zahnärztlicher Notfalldienst

Tel. (01805) 911-630

Activpflege, Vogt

erreichbar unter Tel. (07529) 912662

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN**Sozialstation St. Martin**

Rund um die Uhr erreichbar: Tel. (07529) 855

E-Mail: meger@sozialstation-schlier.de
www.sozialstation-schlier.de

**Hospizdienst Vorallgäu**

Waldburg/Vogt
Paul-Theo Thonnet
Tel. (07529) 913803,

**Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte
Malteser Hilfsdienst**

Tel. (0751) 366130

Hilfsdienste für Senioren

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Ravensburg e.V., Hausnotruf und Mobilruf Menüservice „Essen auf Rädern“, Tel. (0751) 560610

**Rufnummer des Rettungsdienstes und des
Krankentransportes**

Tel. 112

Störfallnummer Erdgasversorgung TWS

Tel. (0751) 804-2000

Kirchliche Nachrichten**Gottesdienste
in St. Magnus, Waldburg****Freitag, 28. Juni**

- 8.00 Uhr Eucharistiefeier
(† Oskar Linder)
- 16.00 Uhr Wohnanlage: Wortgottesfeier mit Diakon Vogt
Die Gemeinde ist herzlich eingeladen

Samstag, 29. Juni

- 10.00 Uhr Haus Broghammer: Wortgottesfeier mit Diakon Vogt
Die Gemeinde ist herzlich eingeladen.

**Sonntag, 30. Juni – 13. Sonntag im Jahreskreis
Peterspfennigkollekte**

- 9.40 Uhr Rosenkranz
- 10.15 Uhr Eucharistiefeier
(† Albertine Schuler, † Andreas Heilig, † Josef Schell, † Klara Joos, † Karl Joos)
- 10.00 Uhr Gemeindehaus: Kinderkirche „Der Barmherzige Samariter“

Dienstag, 2. Juli – Mariä Heimsuchung, Fest

- 19.30 Uhr Eucharistiefeier zum Bundesfest des katholischen Frauenbundes, für die Seelsorgeeinheit

Freitag, 5. Juli

- 8.00 Uhr Schülergottesdienst, anschließend Krankenkommunion (Hausbesuch)

Sonntag, 7. Juli – 14. Sonntag im Jahreskreis

- 8.45 Uhr Festgottesdienst zum 175-jährigen Bestehen der Musikkapelle Waldburg, am Sportplatz, bei schlechtem Wetter im Zelt

**Gottesdienste
in St. Cassian, Hannover****Samstag, 29. Juni – Hl. Petrus und hl. Paulus, Apostel,
Hochfest****Peterspfennigkollekte**

- 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse
(† Hugo Baier)

Freitag, 5. Juli

- 9.00 Uhr Eucharistiefeier
(JT † Viktoria und † Josef Schenk)

Ab

- 16.00 Uhr Krankenkommunion (Hausbesuch Herr Bielau)

**Gottesdienste
in St. Anna, Vogt****Freitag, 28. Juni**

- 16.00 Uhr Kinderkirche Vogt in der Kapelle in Mosisgreut (nur bei gutem Wetter)

**Sonntag, 30. Juni – 13. Sonntag im Jahreskreis
Peterspfennigkollekte**

- 9.00 Uhr Ökumenischer Festgottesdienst beim Fanfarenheim in Heissen zum Jubiläum des Fanfarenzugs, bei schlechtem Wetter ist der Gottesdienst in der Kirche St. Anna

Dienstag, 2. Juli

- 8.00 Uhr Schülergottesdienst

Donnerstag, 4. Juli

- 8.00 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Krankenkommunion

Sonntag, 7. Juli – 14. Sonntag im Jahreskreis

- 10.15 Uhr Eucharistiefeier
- 19.00 Uhr Kapelle Unterhalden: Andacht „Maria begegnet Elisabeth“

Katholisches Pfarramt, Waldburg

Tel. 1323, Fax: 7898

Das Pfarrbüro ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

- dienstags: 15.30 Uhr - 17.30 Uhr
freitags: 9.00 Uhr - 11.00 Uhr

Kath. Pfarramt Vogt: Tel. 1350

Pfarrer Anton Hirschle, Schulstr. 16, 88267 Vogt, Tel. 1350

Gemeindereferentin Frau Martha Elbs:

Tel. 91 30 62

Veranstaltungen im Gemeindehaus Waldburg:

- Montags, 20.15 Uhr, Bibelkreis (Taizé-Raum)
Bibel teilen ist am Montag, 1. Juli
Sonntag, 30. Juni, 10.00 Uhr, Kinderkirche

**WALDBURG****Sonntag, 30. Juni**

- 10.15 Uhr Zoe Weiland - Frederic Voggel
Victoria Voggel - Maike Hämmerle
Judith Hämmerle - Olivia Voggel

Dienstag, 2. Juli

- 19.30 Uhr Hannes Grabherr - Beatrix Halder
Valerie Heilig - Konstantin Heilig
Verena Preg - Katrin Preg

Sonntag, 7. Juli

- 8.45 Uhr Maximilian Locher - Maximilian Kuhn
Johannes Aggeler - Leon Sennwald
Victoria Voggel - Maike Hämmerle
Julius Horn - Katrin Preg
Olivia Voggel - Judith Hämmerle
Leonie Locher - Lena Brugger

HANNOBER**Samstag, 29. Juni**

- 18.30 Uhr Lisa - Luis
David - Lara

Samstag, 13. Juli

- 18.30 Uhr Ronja - Leon
Miriam - David



72-Stunden-Aktion

Pünktlich um 17.07 Uhr ging es am Donnerstag, 13. Juni, in Ravensburg auf dem Marienplatz los. Die 72-Stunden-Aktion startete, wie alle vier Jahre, mit der Verkündung der Projekte für die jeweiligen Aktionsgruppen. Wir waren eine von 15 Gruppen des Koordinierungskreises Ravensburg, die voller Spannung auf ihre Aufgabe für die kommenden drei Tage wartete. Als wir jedoch unseren Projektauftrag in den Händen hielten, konnten wir uns überhaupt nicht vorstellen, was wir mit der Aufgabe „Erstellen einer Informationstafel für Hochstamm bäume und Organisieren eines Spendenevents“ anstellen sollten. Während sich der eine überlegte, was wohl ein Hochstamm baum sei, grübelte der nächste schon nach, in welchem Wald wir die nächsten Tage verbringen würden. Nach dem gemeinsamen Start fuhren wir wieder zurück nach Waldburg, wo wir zuerst ein Konzept und eine klare Verteilung der Aufgaben für die kommenden Tage erstellten.

Glücklicherweise wurden alle Teilnehmer für den Freitagmorgen von der Schule befreit und so konnten wir um 7.30 Uhr mit einem Auflockerungsspiel in den Tag starten. Da wir uns immer noch nicht genau vorstellen konnten, für was wir Spenden sammeln sollten, erklärte uns Herr Röger, der Pate unserer Aktion, um was es bei unserer Aufgabe ging. Nach dieser kleinen Einführung wussten wir über unser Projekt Bescheid und alle gingen mit viel Motivation an ihre Arbeit. Es gab für jeden genug zu tun, jedoch waren die Aufgaben klar verteilt und es gab regelmäßige Pausen. Die Stärkung der fleißigen Jugendlichen kam während der drei Tage natürlich nicht zu kurz. Unsere Organisatoren Hannah und Lena meinten es in dieser Hinsicht ziemlich gut mit uns und jegliches Gefühl von Hunger wurde sofort beseitigt. Eine kleine Gruppe entschied sich, nach Hannover zu fahren und sich Informationen „vom Fass“ zu holen. Mit strahlenden Gesichtern kamen wir zurück, denn mit so einer freundlichen Beratung und so viel spontaner Unterstützung am Freitagnachmittag hatte niemand von uns gerechnet. Jetzt war auch die letzte Unklarheit beseitigt.



Am Samstag hieß es dann Endspurt, denn der Spendenevent musste organisiert werden. Überall im Dorf konnte man uns in unseren grünen T-Shirts sehen, wie wir Flyer verteilten, die Informationstafel erstellten oder Werbung für unser Fest machten.

Schon früh am Morgen fingen wir am Sonntag an, den Dorfplatz herzurichten. Um 11.15 Uhr war es dann endlich so weit! Unser „Waldburger Obstfest“ lockte viele Leute in unsere Dorfmitte und das Wetter spielte super mit.

Wir hatten alle Hände voll zu tun und freuten uns über jeden, der uns durch sein Kommen unterstützte.

Am Ende verkauften wir rund 30 kg Kartoffelsalat, sowie um die 350 Maultaschen. Mit so einem Riesenerfolg hatten wir nicht gerechnet. Auch die Kuchen und Getränke kamen gut an und nach so einem gelungenen Fest machte sogar das Aufräumen Spaß. Am Abend fuhren wir erschöpft nach Oberzell. Dort trafen sich alle Gruppen des Koordinierungskreises, um die Aktion gemeinsam ausklingen zu lassen.

Was sich für uns Jugendliche anfangs sehr kompliziert angehört hatte, entpuppte sich später als gut umsetzbare Herausforderung, inklusive jeder Menge Spaß. Wir hatten gemeinsam ein tolles, spannendes und vor allem unvergessliches Wochenende, an dem trotz der vielen Arbeit der Spaß nicht zu kurz kam.



Eine beträchtliche Summe von **1.815,27 €** geht an die Bepflanzung von Hochstamm bäumen in unsere Gemeinde. Dieses Geld setzt sich aus Spendengeldern während der Aktion und unserem Essensverkauf zusammen. Wir sind stolz auf unseren Erfolg und darauf, etwas Nachhaltiges und Sinnvolles für unsere Gemeinde getan zu haben.

Ohne Unterstützung von außen wäre unser Projekt jedoch nicht möglich gewesen. Wir möchten uns bei den zahlreichen Kuchenspendern und unseren Sponsoren bedanken, denn wir durften während der Aktion keine Ausgaben machen und waren ausschließlich auf Spenden angewiesen!

Ein herzliches Dankeschön an:

Waldburger Schinken, Boos

Metzgerei Binger

Bäckerei Di Bari

Metzgerei Baumann

Bäckerei Denzel

Krone Waldburg

Casa Nostra „Beppo“

Edeka, Zimmermann

Getränkemarkt Haller

Vom Fass

Raiffeisenbank Ravensburg

Kirchengemeinde Waldburg

Krauch und Locher

Familie Jäger

Baumarkt Max Bahr

Zimmerei Roland Dausch

Offenlegung der Jahresrechnung 2011

Die genehmigten Jahresrechnungen 2011 der Kirchengemeinden Waldburg und Hannover liegen in der Zeit von **17. Juni bis 1. Juli 2013** (gem. § 87 Abs. 2 KGO) im Pfarrbüro zur Einsichtnahme aus. Die Kirchengemeindemitglieder können in dieser Zeit - während der üblichen Öffnungszeiten des Pfarrbüros - Einsicht nehmen.

Offenlegung des Haushaltsplans 2013

Die genehmigten Haushaltspläne 2013 der Kirchengemeinden Waldburg und Hannover liegen in der Zeit vom **24. Juni bis 8. Juli 2013** (gem. § 71 KGO) im Pfarrbüro zur Einsichtnahme aus. Die Kirchengemeindemitglieder können in dieser Zeit - während der üblichen Öffnungszeiten des Pfarrbüros - Einsicht nehmen.

Aus der Sitzung des Kirchengemeinderats vom 18.6.2013

1. 72-Stunden-Aktion (Nachlese)

Am Donnerstagabend, 13. Juni, bekamen unsere 18 Jugendlichen in Ravensburg bei der Eröffnung das mit Spannung erwartete Thema. Sie bekamen die Aufgabe, u.a. eine Infotafel über Hochstämme für eine Streuobstwiese herzustellen. Bürgermeister M. Röger war Pate dieser Aktion. Als Ausgleich für den Flächenverbrauch beim Bau von Häusern und Gewerbegebieten muss die Gemeinde so genannte Ökopunkte sammeln. Deshalb wurde von den Jugendlichen ein Dorrfest zum Thema „Apfel“ organisiert, wobei gesammelte Spenden und der Erlös des Festes für den Kauf von Hochstamm bäumen verwendet werden. Diese sollen, wie schon geplant - in Hannover gepflanzt werden. Die Jugendlichen bekamen viel Unterstützung von den Gemeindemitgliedern und vor allem von der Firma „Vom Fass“ in Hannover. Hier bekamen sie aktive Hilfe und vor allem auch gute und viele fachliche Informationen zum Thema „Streuobstwiese“. Herzlichen Dank an die Helfer der Firma „Vom Fass“! Die Jugendlichen waren in diesen Tagen sehr engagiert, aktiv und begeistert bei der Arbeit. Deshalb war das Projekt auch sehr erfolgreich. Wie sie am Ende selbst feststellten, haben sie bei dieser Aktion auch sehr viel für sich selbst gelernt.

2. Feuerlöscher in der Kirche und im Gemeindehaus:

Aus Sicherheitsgründen werden in der Kirche zwei Feuerlöscher installiert. Ein Gerät mit 12 kg Pulver hinten an der Wand und ein Gerät mit 6 kg Pulver am Ausgang zur Sakristei. Im Gemeindehaus wird unter dem Treppenaufgang ein Feuerlöscher angebracht. Angebote für Anschaffung und Wartung werden eingeholt.

3. Bei der Hospizgruppe

ändert sich die Leitung. Herr Paul Thonnet aus Waldburg (Diaikon) und Frau Dagmar Knausberg aus Bodnegg leiten die

Hospizgruppe. Träger ist die katholische Kirchengemeinde St. Anna Vogt.

4. Alter werden in Waldburg:

Zu diesem Thema gab es eine Veranstaltung. Fr. K. Schulz, Herr Pfarrer Bürkle und Fr. Öngel analysierten die Informationen und gaben diese auch an Herrn Bürgermeister Röger weiter, der an diesem Thema sehr interessiert ist. Die Frage ist nun: WAS könnte WER für WEN anbieten? Die Angebote sollten nicht erst im Seniorenalter beginnen, auch ein generationenübergreifendes Veranstaltungsangebot wäre sinnvoll, damit auch noch Berufstätige einen fließenden Übergang ins Rentenalter finden. Bei Senioren ruht ein großes Potenzial an Fähigkeiten, Erfahrungen und Wissen, das auch zur Bereicherung dieser Senioren an andere weitergegeben werden sollte. Ziel ist es, einen Angebotskatalog zu erstellen, als Ergänzung zu schon bestehenden Angeboten.

5. Alarmanlage in der Kirche:

In der Kirche ist eine Alarmanlage eingebaut, die optisch und akustisch wirkt. Wenn diese reagiert, muss jeder, der dies bemerkt, sofort die Polizei alarmieren.

Schriftführerin F. Hempfer



Israel - Reise 2013

Nach der gelungenen Reise nach Israel wollen wir zu einer Rückschau und zu einem netten gemeinsamen Abend einladen.

Wir laden die Mitreisenden und weitere interessierte Personen ganz herzlich auf **Freitag, 28. Juni 2013, 19.30 Uhr ins Katholische Gemeindehaus Vogt** ein. Rückblick, Gespräche, Austausch über die Fahrt, Bilder und Filme erwarten Sie. Falls Sie Interesse an einer Bilddatei

haben, dann bringen Sie einfach einen hinreichend speicherfähigen USB-Stick mit.

Herzliche Grüße und Shalom

A. Hirschle



St. Anna

Open-Air-Kino

„Habemus Papam - ein Papst büxt aus“

Spielfilm

Nach vielen erfolglosen Wahlgängen wird der Außenseiter Kardinal Melville zum Papst gewählt. Noch vor seiner Verkündung befallen ihn tiefe Zweifel an seiner Berufung. Ein berühmter Psychoanalytiker wird zur Behandlung des neuen Papstes hinzugezogen. Melville verlässt heimlich in Zivilkleidung den Vatikan und mischt sich unerkannt unter das römische Volk auf dem Petersplatz und streift durch Rom. Um die Flucht zu verheimlichen und die Anwesenheit des neuen Papstes vorzutäuschen, wird ein Schweizer Gardist in die päpstlichen Gemächer einquartiert ...

Zu diesem Filmerlebnis am **Freitag, 5. Juli 2013, um 22.00 Uhr**, hinter der **Kath. Kirche St. Anna in Vogt**, laden wir Sie herzlich ein. Der Eintritt ist frei. Über freiwillige Spenden freuen wir uns. Bei Regen findet die Veranstaltung im Kath. Gemeindehaus St. Anna statt.

Das Treffpunkt-St.-Anna-Team

Zum Nachdenken

Die wichtigste Zeit ist der Augenblick. Der wichtigste Mensch ist der, mit dem wir es gerade zu tun haben. Das wichtigste Gefühl ist die Liebe, mit der wir den Menschen begegnen.

Meister Eckhart



Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler

Freitag, 28. Juni

16.00 Uhr Gottesdienst in der Wohnanlage für „Jung und Alt“ in Waldburg

Diakon Thomas Vogt

Einladung zum Gemeindefest der Evangelischen Kirchengemeinde Atzenweiler am Sonntag, 30. Juni 2013



Familiengottesdienst um 10.15 Uhr mit musikalischer Begleitung des ökumenischen Chores!

Nach dem Gottesdienst: Getränkeauschank und Mittagessen ab ca. 11.45 Uhr.

Am Nachmittag Kaffee und Kuchen sowie Unterhaltungsprogramm für Groß und Klein.

Während der Kaffeezeit „Kaffeemusik“ mit Lib Briscoe und Stefan Schnell.

Die gemütliche Unterhaltung mit

Tischnachbarn und sonstigen netten Leuten soll auch nicht zu kurz kommen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Für unser Gemeindefest in Atzenweiler – Mithelfende gesucht!

Wir benötigen wieder zahlreiche **freiwillige Helferinnen und Helfer** für das Vorbereiten und Aufbauen am Samstagmorgen (29. Juni ab 9.30 Uhr), für die Mithilfe am Sonntagmorgen, sowie für verschiedene Aufgaben beim Fest selber und natürlich auch für den Abbau. Ebenso bitten wir wieder

um **zahlreiche Kuchenspenden** (Kuchen können ab Samstagvormittag im Pfarramt abgegeben werden.)

Bitte melden Sie sich sowohl für Mitarbeit als auch für Kuchenspenden beim Pfarramt an. Herzlichen Dank!

Sonntag, 30. Juni - 5. Sonntag nach Trinitatis

Wochenpruch:

Aus Gnade seid ihr gerettet worden durch den Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es.

Eph 2,8

10.15 Uhr Familiengottesdienst zum Gemeindefest.

Pfarrer Bürkle

Das Opfer ist für die Kirchenmusik bestimmt. Es liegt eine ständige Auslage von „Eine-Welt-Artikeln“ in der Kirche zum Verkauf aus!

Mittwoch, 3. Juli

20.00 Uhr Ökumenischer Chor

Probe im Pfarrstadel Grünkraut

Leitung: Lib Briscoe

Neue Mitsänger und Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen!

Vorankündigung:

Sonntag, 7. Juli - 6. Sonntag nach Trinitatis

Kein Gottesdienst in Atzenweiler.

In Vogt wird das Gemeindefest gefeiert und die Gemeinde Atzenweiler ist zum dortigen **Gottesdienst um 10.15 Uhr** und zu den Festlichkeiten herzlich eingeladen.

Evangelisches Pfarramt Atzenweiler, Atzenweiler 2, 88287 Grünkraut

Pfarrer Manfred Bürkle Telefon: (0751) 62701, **Sprechzeiten nach Vereinbarung**

Bürozeiten Pfarramtssekretärin Christine Jehle:

Dienstag von 9.00 – 12.00 Uhr und Donnerstag von 9.30 – 10.30 Uhr



Evangelische Kirchengemeinde Vogt

Aus Gnade seid ihr selig geworden durch Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es. (Eph 2,8)

Donnerstag, 27. Juni

20.15 Uhr Kinderkirche-Vorbereitung im Pfarrhaus

Freitag, 28. Juni

9.30 Uhr Krabbelgruppe

14.30 Uhr ‚Projekt Sonnenstunden‘ am Gemeindehaus

- 16.00 Uhr **Andacht** im Pflegeheim. Die ganze Gemeinde ist zum Mitfeiern eingeladen.
- 20.00 Uhr Jugendkreis
- Samstag, 29. Juni**
- 10.00 Uhr Treffpunkt am Gemeindehaus, Abfahrt zum Konfi-Point an den Badsee
- Sonntag, 30. Juni – 5. Sonntag nach Trinitatis**
- 9.00 Uhr **Ökum. Gottesdienst** in Heißen zum 50-jährigen Jubiläum des Fanfarenzuges Vogt (bei Regen in St. Anna) mit Pfr. Hirschle & Brennecke
- 10.15 Uhr **Familiengottesdienst** in Atzenweiler zum Gemeindefest mit Pfr. Bürkle.
Zum Gemeindefest in Atzenweiler sind alle Vogter herzlich eingeladen.
- Montag, 1. Juli**
- 9.30 Uhr Krabbelgruppe „Die kleinen Entdecker“
- Mittwoch, 3. Juli**
- 14.30 Uhr Konfi 3 im Evangelischen Gemeindehaus (ein letztes Mal)
- Donnerstag, 4. Juli**
- 20.00 Uhr Tanzen mit Frau Ernst im Gemeindehaus
- Freitag, 5. Juli**
- 9.30 Uhr Krabbelgruppe ab
- 12.00 Uhr Gemeinsames Mittagsmahl im Ev. Gemeindehaus
Bitte melden Sie sich im Pfarramt bis Donnerstag 4. Juli an. Sie erreichen uns sicher am Dienstagvormittag, sonst melden Sie sich bitte auf dem Anrufbeantworter an (Fon 1782)
- 14.30 Uhr ‚Projekt Sonnenstunden‘ am Gemeindehaus
- 20.00 Uhr Jugendkreis
- Samstag, 6. Juli**
- 18.00 Uhr Treffen der Konfirmandinnen und Konfirmanden zum Übernachten im Gemeindehaus.

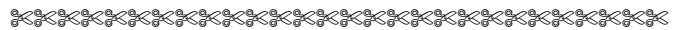


- 10.15 Uhr Festgottesdienst** mit Vorstellung der neuen Konfirmanden unter Mitwirkung des Kirchenchores der kath. Kirchengemeinde
- Begrüßung** der Menschen, die neu in die Gemeinde gekommen sind.
- ab 12.00 Uhr Mittagessen** vom Grill und Salate
- ab 13.00 Uhr Programm für Groß und Klein,** mit Kistenklettern, Schminken, Spielen uvm.
- Kaffee und Kuchen**

Wir freuen uns auf Sie und auf ein gemeinsames Fest der ganzen Gemeinde.
Bei schlechtem Wetter findet (fast) alles im Gemeindesaal statt

Kuchen- oder Salatspende für das Evangelische Gemeindefest am 7. Juli 2013

Wir freuen uns, wenn Sie mit einem Kuchen oder einem Salat (z.B. Karotte, Gurke, Tomate oder Blattsalat) dazu beitragen könnten, das Fest kulinarisch zu gestalten.
Bringen Sie Ihre Kuchen und/oder Salat bitte am Sonntagmorgen (7. Juli) ab 9.15 Uhr ins Gemeindehaus. Da es für die Planung wichtig ist zu wissen, wer alles und was beisteuern will, freuen wir uns über eine Rückmeldung (bitte an Familie Schäfer, Höferwiesen 89, Tel. 07529 4310370).
Sie können auch gerne diesen Abschnitt ausfüllen und im Evang. Pfarramt, Finkenweg 8 in den Briefkasten werfen.



Ich bringe Folgendes:
Kuchen:

Salat:

Name und Telefon:



Außerdem suchen wir noch **fleißige Hände**, die u.a. bei der Essensausgabe und in der Küche helfen können. Eine Schicht würde ca. 1,5 bis 2 Stunden umfassen. Bitte melden Sie sich bei Familie Otto (Tilsiterstr. 4, Fon 634220)!
Vielen Dank für Ihre Mitgestaltung, im Namen des Kirchengemeinderates
Ihr Pfarrer Ralf Brennecke

Im Juli ist Pfr. Brennecke immer wieder dienstlich abwesend. Vom 1. bis 4. Juli findet der Pfarrkonvent statt. Vertretung in diesen Tagen hat Pfr. i.R. Hergert (Fon 07527 918757). Vom 8. bis 21. Juli findet das Pastoralkolleg statt. Die Vertretung zu dieser Zeit übernimmt Pfr. Bürkle in Atzenweiler (Fon 0751 62701).
Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

Evangelisches Pfarrbüro Vogt, Pfarrer Ralf Brennecke, Fon 07529 / 1782, Sprechzeit im Pfarrbüro (Fr. Horn) Dienstag von 9.00 – 12.00 Uhr, pfarramt.vogt@elkw.de
Aktuelle Informationen: <http://www.kirche-vogt.de>

Vorankündigung:

Sonntag, 7. Juli – 6. Sonntag nach Trinitatis

- 10.15 Uhr **Familiengottesdienst** zum Auftakt des Gemeindefestes mit Pfarrer Brennecke, Abschluss von Konfi 3 und Vorstellung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden



Gemeindefest
auf der „Festwiese“ bei dem Gemeindehaus



Nachbarschaftshilfe



Nachbarschaftshilfe Waldburg

Die organisierte Nachbarschaftshilfe stärkt Sie in Ihrem Alltag zuhause.

Informationen erhalten Sie bei:

Klara Öngel, Tel. 3642

Rosmarie Fuchs, Tel. 469

Lebensräume für Jung und Alt

Lebensräume



Sicherheit für Ihre Zukunft
Lebendige Gemeinschaft
Eigene vier Wände

Wohnanlage Waldburg
Reinhold-Abele-Straße 4, Tel.
3842
Veranstaltungen im Service-
Zentrum

Montag, 1. Juli

9.30 Uhr „Butzele“ Mu-Ki

Dienstag, 2. Juli

16.00 Uhr - 16.45 Uhr **Sitzgymnastik für Senioren**
mit Frau Gudrun Ullmann
Gäste sind herzlich eingeladen.

Mittwoch, 3. Juli

14.30 Uhr - 17.30 Uhr **Tapetenwechsel**
Betreuungsgruppe für ältere Menschen

Donnerstag, 4. Juli

9.30 Uhr „Die kleinen Strolche“ Mu-Ki

Freitag, 5. Juli

9.30 Uhr „Schnullerbande“ Mu-Ki

Vereinsnachrichten



Kath. Frauenbund Waldburg

**Einladung zum Bundesfest am Dienstag,
2. Juli 2013**

Am **Dienstag, 2. Juli 2013 um 19:30 Uhr findet** in der **Pfarrkirche St. Magnus** in Waldburg ein Gottesdienst zum Bundesfest statt, das dieses Jahr von der Ortsgruppe Waldburg ausgerichtet wird. Hierzu laden wir alle Frauen

aus Vogt und Waldburg herzlich ein. Nach dem Gottesdienst treffen wir uns zu einem gemütlichen Beisammensein im Gemeindehaus Waldburg.

Das Team des Frauenbundes Waldburg



175 Jahre Musikkapelle Waldburg - 5. bis 8. Juli 2013

Liebe Waldburgerinnen und Waldburger, letzte Woche haben wir Ihnen unser großes Festprogramm vorgestellt und freuen uns schon jetzt auf ihren Besuch beim Musikfest.

Heute möchten wir ihnen einige organisatorische

Hinweise rund ums Fest geben:

- Bereits am Samstag, 29.06. wird das Zelt angeliefert und der Aufbau beginnt,
- Kuchenkartons und Helfershirts für Privatpersonen können von Montag, 01.07 bis Donnerstag, 04.07. tagsüber beim Festzeit abgeholt werden.
- Kuchenkartons und Helfershirts für die Vereine werden direkt an diese verteilt.
- Das Festzelt steht neben dem Feuerwehrhaus an der Straße Richtung Edensbach.

- Parkplätze befinden sich gegenüber dem Festzelt und unterhalb der Schule sowie am Kohlhaus.
Außerdem wird an einzelnen Tagen auch an der Bannrieder Straße, an der Straße nach Vogt und auf dem Hartplatz geparkt werden können.
- „Startschuss“ für das Festwochenende ist am Freitag Nachmittag um 16.00 Uhr im Schulhof mit Bierfassanstich durch unseren Bürgermeister und die Begrüßung unserer Gäste aus Waldburg/Oberösterreich
- Das Waldburg-Tattoo am Samstagabend findet auf dem Hartplatz statt, der Festgottesdienst am Sonntag wird auf dem Fußballplatz (Rasenplatz) gefeiert, wo mittags auch der Gesamtchor gespielt wird.
- Die Musikkapellen stellen sich zum Umzug in der Bannrieder- und Reinhold-Abele-Straße auf, die Festwagen in der Bodnegger Straße,
- Der Umzug am Sonntagnachmittag beginnt an der Kreuzung Reinhold-Abele-/Bodnegger Straße, führt durch die Hauptstraße, vorbei an der Ehrentribüne am Dorfplatz, durch die Amtzeller Straße zum Festzelt.

Wir bitten Sie um Ihr Verständnis, wenn es ab und zu etwas lauter wird als gewohnt und auch für das erhöhte Verkehrsaufkommen mit Einschränkungen in der örtlichen Verkehrsführung.
Vielen Dank!

Ihre Musikkapelle Waldburg

Narrenunft
Burgnarren
Waldburg e.V.



Liebe Narren,
nochmals zur Erinnerung: Wer noch Änderungen an seinem Häs oder eine neue Hose oder Oberteil braucht, sollte sich bitte bis **10. Juli** bei Gerlinde Stölzle melden!!! Tel. 1007.

Wir suchen auch noch immer gebrauchte Häser für unsere jungen neuen Maskenträger. Wer also sein Häs verkaufen möchte, kann sich auch bei Gerlinde Stölzle melden.

Mit burgnährischen Grüßen

Anika Madlener



FV Waldburg

D1-Jugend

SGM RW Weiler/Eilhofen - SGM Waldburg/Ankenreute I

0:1

Ein grandioses Spiel bekamen die Zuschauer am vergangenen Samstag in Weiler zu sehen und mussten somit ihr Kommen nicht bereuen. Von Beginn an zeigte die Mannschaft, dass sie die vor uns liegenden Weiler besiegen wollten, um somit den 2. Platz in der Leistungsstaffel 2 zu erlangen und damit doch noch das Relegationsspiel um den Aufstieg in die Bezirksstaffel zu erreichen.

Celina im Tor war der absolute Garant dafür, dass die „0“ am Ende stand. Wahnsinn, welche Reaktionen sie im Spiel 1:1 zeigte oder wie sie die Freistöße des Gegners um die Latte oder die Pfosten lenkte! Selbst ein Schlag durch ein gegnerisches Knie brachte sie nicht aus dem Konzept. Neben dem Können somit auch noch wahnsinnige „Nehmer-Qualitäten“!

Was nicht heißen sollte, dass unsere Innenverteidigung um David und Levin an diesem Tage nicht präsent war. Beide waren auf dem Posten und fingen die weiten Bälle resultierend aus Abschlägen des gegnerischen Torwartspielers meisten ab. Alles konnten sie aber auch nicht abfangen, da jeder Ball des Gegners ein weiter Ball war. Vielleicht die falsche Spielweise des Gegners an diesem Nachmittag?

Vielleicht lag es aber auch daran, dass im Mittelfeld mit Jonas, Marc, Nico, Laurin und Darius Spieler standen, die Aktionen aus dem Mittelfeld gänzlich zunichte machten. Es ging nichts im Mittelfeld für den Gegner, wobei unser Mittelfeld viele Aktionen einleiten konnte, vor allem über den an diesem Nachmittag sehr agilen Marc, der über die rechte Seite sehr viel Druck ausüben

konnte und Laurin, der in diesem Spiel mit einer sehr starken Leistung fast nicht wiederzuerkennen war.

Jedenfalls konnten sich unsere Stürmer Steve, Maxi, Lorenz und Marvin nicht über die Vorlagen beschweren. Leider war beim Torabschluss immer ein gegnerisches Bein oder der auch sehr gut haltende Torwartspieler im Wege. So mussten wir uns eben mit diesem einen Tor, wiederum durch eine Leihgabe aus unserer E-Jugend, zufrieden geben. Dank dieses Mal somit an Steve.

Leider gab der ansonsten sehr gut leitende Schiedsrichter zwei weitere Treffer durch uns nicht aufgrund angeblicher Abseitsstellung. Was er mir im Anschluss an das Spiel bestätigte, dass diese Abseitspfeife seinerseits wohl eher Fehlentscheidungen waren ...

Aber was soll's. Die drei Punkte sind eingefahren und wir haben nun am kommenden Freitag ein richtiges Finale um den Aufstieg in die Bezirksstaffel!!!

Ich soll euch auch noch ein Lob des Trainers von RW Weiler ausrichten. Er meinte mit der Qualität müssen wir in der Relegation keinen Gegner fürchten.

Freuen wir uns auf das Spiel gegen Bergatreute am kommenden Freitag, 28. Juni, um 18:30 Uhr in Alttann und hoffen auf zahlreiche Fans die uns zum Sieg „peitschen“!

Es spielten:

Celina Pfender, David Madlener, Levin Wölflle, Marc Rimpl, Jonas Lengsfeld, Darius Gruber, Laurin Riedesser, Marvin Fessler, Maxi Hangleiter, Nico Richter, Lorenz Hämmerle, Steven Geng (Tor).

D2-Jugend

SGM Waldburg/Ankenreute II - TSB Ravensburg II 1:6

Eine unglückliche Niederlage gab es für die D2 zum Abschluss der Spielrunde beim Heimspiel in Wetzisreute. Anfänglich erlaubte man dem Gegner zu viele Chancen, der dies dann auch zur schnellen 1:0-Führung nutzte. Danach fing sich jedoch die Mannschaft und die Abwehr, angeführt von Lukas und unterstützt von Gabriel, Nico und David, ließ dann hinten nichts mehr anbrennen. So wurden dann über das Mittelfeld von Jonathan und Maren schnelle Konter eingeleitet, bei denen Ferdinand, Konstantin sowie Jannis mehr als ein um das andere Male Pech im Abschluss hatten. Bei einem dieser Konter setzte sich dann Jonathan stark durch und schloss mit einem schönen Schuss ins Tor ab. Ab diesem Zeitpunkt und auch zu Beginn der 2. Halbzeit hatte man den Gegner im Griff, es wollte jedoch kein Tor gelingen. Es gab dann eine unglückliche Elfmeterentscheidung für den TSB, den Elfmeterkiller Marcel großartig hielt, der jedoch unberechtigterweise wiederholt wurde. Bei der Wiederholung war der Ball dann drin. Ab diesem Zeitpunkt war dann ein Bruch im Spiel und die Niederlage wäre noch höher ausgefallen, hätte Marcel nicht noch einige Bälle heruntergefischt.

Es spielten: Marcel Melitti, Gabriel Hämmerle, Konstantin Kiel, Nico Schaal, Jonathan Locher (1 Tor), Ferdinand Huber, Jannis Liebermann, David Müller, Lukas Hilebrand, Maren Hanser.

Was sonst noch interessiert

SOZIALVERBAND

VdK

**Sozialverband VdK
Ortsverband Waldburg
Rentenversicherung warnt vor Trickbetrügern am Telefon**

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV) warnt vor Trickbetrügern. Derzeit würden vermehrt Rentner mit den Begriffen „Pfändung“ und „fehlerhafte Berechnung“ am Telefon konfrontiert. Die DRV vermutet, dass Betrüger persönliche Bankdaten der Angerufenen ermitteln oder gar die Rentenemp-

fänger zur Überweisung von Geldbeträgen veranlassen wollten. Der Rentenversicherungsträger weist ausdrücklich darauf hin, dass es sich bei diesen Anrufern nicht um Mitarbeiter der Deutschen Rentenversicherung handelt. Auf keinen Fall sollten Betroffene am Telefon persönliche Daten angeben oder aufgrund eines Anrufs Überweisungen vornehmen. Auskünfte zu den Themen Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in den Regionalzentren und Außenstellen sowie bei den ehrenamtlich im Lande tätigen Versichertenberatern und über das kostenlose Servicetelefon unter (0800) 100048024, zudem via www.deutsche-rentenversicherung-bw.de im Internet.



Schwäbischer Albverein

Ortsgruppe Vogt/Waldburg

Wander-Ausflug nach Arenenberg (Schweiz) am Sonntag, 30. Juni

Wir fahren mit Pkws über Meersburg - Fähre - Konstanz nach Ermatingen (Schweiz). Von dort

wandern wir auf bequemem Uferweg nach Mannenbach. Über einen „Treppele-Weg“ erreichen wir dann das Chateau der Königin Hortensé.

Eintritt ca. 10 Sfr bzw. 7,- €

Start: 9.15 Uhr Rathaus Vogt
9.30 Uhr Schule Waldburg.

Fahrstrecke: gesamt 90 km + Fähre.

Bitte Rucksackvesper, Personalausweis und evtl. Sfr. mitnehmen. Einkehr auf der Heimfahrt. - Gäste sind herzlich willkommen.

Wanderführer Adolf Gaugel, Tel. (07529) 3602

Anmeldung zum 29. Vogter Adventsmarkt

Sie denken noch nicht an die Adventszeit - aber wir!

Das Adventsmarktteam wird auch in diesem Jahr am Samstag, 23. November, einen interessanten Adventsmarkt gestalten. Wir haben noch etwas Platz und würden uns über alte und neue Adventsmarkthändler mit kreativen Angeboten freuen. Gerne senden wir Ihnen unser Anmeldeformular und die Marktbedingungen (mit humanen Standpreisen) zu. Wir sind stolz auf 28 erfolgreiche Adventsmärkte mit vielen zufriedenen Besuchern und Händlern und werden wiederum ein ansprechendes Rahmenprogramm anbieten.

Zusendung von Unterlagen: Gemeindeverwaltung Vogt, Frau Rude, Tel. (07529) 20923.

Der HCL Vogt mit dem Adventsmarktteam

Nachrichten aus dem Bauernhaus-Museum

Wolffegg:

Den Klang der Region spüren und erleben:

MUSIKTAG, 30. Juni 2013, 10.00 – 18.00 Uhr

Musik ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Gesellschaft, Rhythmen und Klänge geben unsere Stimmung und unseren Ton an. Unser Musiktag ist eine Einladung, selbst auszuprobieren, wie die Musik auf uns wirkt:

- Schalmei, Dudelsack und Drehleier erklingen: Musik und Tanz mit „La Marmotte“: ab 11.30 Uhr
- Stündlich stattfindende Workshops für Bodypercussion & Trommeln (Bernhard Gedrat) • „Wie klingt die Argen?“ (Klanginstallation mit Video, Komposition und Installation: Bernhard Klein) • Klangpfad • Allgäuer Sagen vertont erleben: 11.30 & 14:30 Uhr (Lesung: Uli Scheitenberger, Ensemble: Vox Carminae, Kompositionen: Bernhard Klein) • Schwäbische Instrumenten- & Sangeskunde: ab 11 Uhr (Bernhard Bitterwolf) • Am Klanggewebe mitweben: Klangbilder in Farbe und Form gebracht • Steine zum Klingeln bringen (Uwe Gorzalka) • Moderation: Bernhard Bitterwolf

- **Kinderprogramm:** Handtrommeln bauen • Bumbass bauen • Windhörner bauen • Musikquiz • Schellenbänder herstellen • Klangbaum • 14.00 Uhr & 15.30 Uhr: Märchenstunde „Musik - Musik“

Weitere Informationen zu allen Veranstaltungen auf www.bauernhaus-museum.de

Schwäbisch isch au deutsch

Die Ziegelbacher und Erika Walter

Samstag, 29. Juni - 20.00 Uhr, Alttann

Mundart & A-Cappella und Comedy

mit den Ziegelbachern und der Mundartautorin Erika Walter Erleben Sie ein Feuerwerk musikalischer und poetischer Mund-

art. Humorvolle Eigenkompositionen und Liedbearbeitungen, breit gefächert und volkstümlich bis Pop.

Karten: Abendkasse: 8 Euro, Vorverkauf: 6 Euro, Bäckerei Dennenmoser oder unter Tel. (07527) 4160.

Veranstalter: Förderverein DGH Alttann e.V., Haus für Bürger und Gäste, Kirchberg 14, 88364 Wolfegg-Alttann

Sternritt Eggenreute am Samstag, 29. Juni

Western-Country-Abend mit der Gruppe „Silverados“

Eintritt von 20.00 - 21.00 Uhr 5 Euro

ab 21.00 Uhr 7 Euro

Ausweiskontrolle!

zwischen Hannover - Karsee

Veranstalter: Reit- und Fahrverein Schomburg Amtzell

Landratsamt Ravensburg

Neuer Schwerbehindertenausweis im Bankkartenformat ab 1. Dezember 2013

Der sperrige Schwerbehindertenausweis aus Papier hat bald ausgedient. Zum 1. Dezember 2013 kommt er im Bankkartenformat und damit um vieles handlicher und benutzerfreundlicher daher.

Die alten Ausweise behalten natürlich bis zu ihrem zeitlichen Ablauf ihre Gültigkeit und müssen nicht zwingend vorher neu ausgestellt werden. Durch die Einführung der neuen Ausweise im Bankkartenformat entstehen keinerlei Nachteile, da der neue und der alte Ausweis dem Inhaber die gleichen Rechte verleiht, betont Marlene Gegenbauer, Leiterin des Eingliederungs- und Versorgungsamtes im Ravensburger Landratsamt. Alle mit dem Grad der Behinderung (GdB) verbundenen Nachteilsausgleiche können auch mit dem neuen Ausweis in Anspruch genommen werden. Spätestens ab dem 1. Januar 2015 werden nur noch die neuen Ausweise ausgestellt.

Fragen zum neuen Schwerbehindertenausweis beantwortet das Eingliederungs- und Versorgungsamt des Landkreises Ravensburg unter der Telefonnummer: 0751/85-3350.

Beachten Sie bitte

*vor Ihrem Einkauf
die Anzeigen unserer
Inserenten*



Private Kleinanzeigen
Schon für 10,- €

Wie antwortet man auf eine Chiffre-Anzeige

Schreiben Sie einen Brief und stecken ihn in einen Umschlag. Diesen Umschlag schicken Sie dann direkt an uns:

Druck + Verlag
WAGNER

70799 Kornwestheim · Postfach 19 22
Telefon (0 71 54) 82 22-0 · Telefax (0 71 54) 82 22-10

Wichtig:

Vergessen Sie nicht, die Chiffre-Nummer auf den Umschlag zu schreiben. Ihr Brief wird dann von uns an den Chiffre-Inserenten weitergeleitet.

Klare Manuskripte

sind die Voraussetzung für eine fehlerlose Anzeige.

Suche Werkstatt/Halle

ab 350 qm zu mieten.

Mobil 0172 9301915

4-Zimmer-Wohnung in Waldburg

ab 1. Sept. 2013 zu vermieten.

470,- € KM, zentrale Lage, kleiner Garten, Stellplatz

Telefon 07529 9748437

Nutzen Sie jetzt unser Einsteiger-Angebot!

3x inserieren! **und nur 2x bezahlen!**

gilt nur für gewerbliche Anzeigen

Jetzt kommen Sie zum Zug! Für Sie als Neukunde gibt es jetzt den EINSTEIGER-TARIF 3 für 2* in Ihrem Mitteilungsblatt. So präsentieren Sie Ihre Angebote optimal und nachhaltig und gewinnen viele neue Kunden. Sie buchen einfach 3 Anzeigen zum Preis von 2. Und für weitere Anzeigen gibt es ebenfalls günstige Preise in Einzelgemeinden und für Anzeigenkombinationen.

Machen Sie den Test! Gerne stimmen wir alle Einzelheiten auf Ihren individuellen Bedarf ab. Wir entwerfen und gestalten auch Ihre Anzeigen nach Ihren Vorgaben und mit Ihrem Firmenlogo, falls Sie noch keine Werbevorlagen haben.

BUCHUNG UND WEITERE INFORMATIONEN

Telefon 07154/8222-70

Telefax 07154/8222-15

andrestarz@dvwagner.de

Andrea Starz berät Sie gerne!

*Dieses Angebot ist nur gültig für Buchungen innerhalb 3 Monaten in Einzelgemeinden, jedoch nicht für Anzeigenkombinationen.

Druck + Verlag
WAGNER
GmbH

Max-Planck-Straße 14
70806 Kornwestheim

Erfolgreich werben für wenig Geld



Verzeichnis Amts- und Mitteilungsblätter

Landkreis Biberach

88451 Dettingen/Iller
88453 Erolzheim
88484 Gutenzell-Hürbel
88486 Kirchberg/Iller
88515 Langenenslingen
88430 Rot an der Rot
88477 Schwendi
88459 Tannheim
88527 Unlingen
88444 Ummendorf
88447 Warthausen

Bodenseekreis

88048 Ailingen
88097 Eriskirch
88444 Fischbach*
88090 Immenstaad
88677 Markdorf
88074 Meckenbeuren-Kehlen
88099 Neukirch
88094 Oberteuringen

Alb-Donau-Kreis

89613 Oberstadien

Landkreis Schwäbisch Hall

74549 Wolpertshausen

Rems-Murr-Kreis

70736 Fellbach-Oeffingen
71336 Waiblingen-Bittenfeld
71336 Waiblingen-Neustadt

Landkreis Ludwigsburg

71642 Hoheneck*
71686 Pattonville/Remseck*
71636 Pflugfelden +
Weststadt*

Landkreis Waldshut

79805 Eggingen

Landkreis Esslingen

73773 Aichwald
Aichelberg, Aichschieß,
Schanbach, Krummhardt,
Lobenrot
73272 Neidlingen

Zollernalbkreis

72459 Albstadt-Laufen
72459 Albstadt-Margrethausen
72459 Albstadt-Pfeffingen
72459 Albstadt-Burgfelden
72461 Albstadt-Onstmettingen
72475 Bitz
72358 Dormettingen
72359 Dotternhausen/Dautmergen

Landkreis Wangen

88239 Deuchelried
88239 Leupolz/Karsee
88239 Neuravensburg
88239 Niederwangen
88239 Schomburg

Landkreis Ravensburg

88279 Amtzell
88255 Baienfurt
88255 Baidt
88368 Bergatreute
88285 Bodnegg
88276 Fronreute
88287 Grünkraut
88281 Schlier
88267 Vogt
88289 Waldburg
88364 Wolfegg

*Kein amtliches Mitteilungsblatt

Die redaktionellen Mitteilungen in den Amts- und Mitteilungsblättern sind für den Leser vor Ort wichtiger Lesestoff. Deshalb findet auch Ihre Anzeige in diesem Umfeld allerhöchste Beachtung. Werbung im Amtsblatt ist deshalb sinnvoll, weil Sie tatsächlich nur diejenigen ansprechen, die für Ihr Angebot auch infrage kommen. Es sind Ihre Kunden am Ort. Ein günstiger Anzeigenpreis und eine lukrative Rabattstaffel ermöglichen Ihnen zudem eine kontinuierliche Anzeigenwerbung zu wirtschaftlich vernünftigen Konditionen. Ihre Firma, Ihr Produkt oder Ihre Dienstleistung bleibt dem Leser in Erinnerung; er wird bei Bedarf auf Ihr Angebot zurückkommen. Für nähere Informationen, Preise, Mediaunterlagen und Beratung wenden Sie sich bitte an unsere Mitarbeiter.

Anzeigen-Annahme 0 7 1 5 4 / 8 2 2 2 - 7 0

Auf Wunsch berät Sie gerne unsere Anzeigenleiterin Frau Müller. Sie erreichen sie in der Anzeigenabteilung unter der Telefon-Nummer 071 54 / 8222-70.

Den mm-Preis für Ihr Gemeindeblatt finden Sie in unserem aktuellen Anzeigentarif, den wir Ihnen auf Wunsch gerne zuschicken oder reden Sie einfach mit uns, wir helfen Ihnen gerne weiter!

Tarfinformationen und technische Daten

Satzspiegel	185 x 270 mm
Spaltenanzahl	4
Spaltenbreite	45 mm
Anzeigenformate	Anzeigen sind drucktechnisch bedingt nur 2- bzw. 4-spaltig möglich
Rasterweite	34er
Druckverfahren	Offset- bzw. Schnelldruckverfahren
Preise	laut Anzeigentarif
Platzierung	wird, wenn technisch möglich berücksichtigt
Malstaffel:	6 - 9 mal = 5 %
(mehrmalige Veröffentlichung von Anzeigen innerhalb eines Jahres)	10 - 19 mal = 10 %
	20 - 39 mal = 15 %
	ab 40 mal = 20 %
Mengenstaffel:	4 - 6 ganze Seiten = 10 %
(ganzseitige Anzeigenaufträge innerhalb eines Jahres)	7 - 9 ganze Seiten = 15 %
	ab 10 ganzen Seiten = 20 %

Druck + Verlag
WAGNER

70799 Kornwestheim · Postfach 19 22
Telefon (071 54) 8222-0 · Telefax (071 54) 8222-10



Neue Kartoffeln
und frisches Gemüse der Saison
vom
Hof Marktanner

Öffnungszeiten: Mi. 15-19 & Sa. 8.30-13 Uhr
www.hof-marktanner.de

Bestattungshaus
Hiestand
& Erne

*Damit Sie Zeit
für sich selbst haben.*

88250 Weingarten · Wolfegger Str. 46/1 **Tel: 0751 - 4 14 76**
www.bestattungshaus-hiestand.de



Buche-Brennholz, Premium Qualität

€ 67,00/SRM 33 cm oder
€ 70,00/SRM 25 cm **sehr trocken**

inkl. Zufuhr bei vollen Ladungen = 3,5 SRM
abgekippt für Lieferungen im Umkreis von 10 km
um 88285 Bodnegg.

Telefon 07520 91285
Brennholz-Freytag@web.de



Ihre ImmobilienProfis
vom Allgäu bis zum Bodensee

HIER aktuelle Mietangebote

<p>3,5 Zimmer-Wohnung in Vogt In zentraler, ruhiger Wohnlage. Kann als Büro o. Whg. genutzt werden. Wfl. ca. 95 m². Kurzfristig zu vermieten. Kautions- u. Provision auf Anfrage! Kaltmiete 550,00 € zzgl. 2 Stellplätze + NK.</p>	<p>Gewerbe-/Lagerräume in Vogt In Kl. Einheiten aufteilbar, ca. 370 m² im EG, Erweiterungsoption im OG auf ca. 500 m². Kühlräume bei Bedarf. Kurzfristig beziehbar. Kautions u. Vermittl.-Prov. auf Anfrage! Kaltmiete 925,00 € zzgl. NK + MwSt.</p>
--	--

Mehr Informationen unter www.vbaw.de!

Ihr ImmobilienProfi in Kißlegg und Wangen:
Barbara Schneider, Telefon: 07522 985-225


Argenbühl, Isny, Kißlegg, Lindau, Vogt, Wangen

WIR SIND HIER. Statt nur in der Nähe.

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt
treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!




Sparkassen-Finanzgruppe

**online bewerben für
2014: ab sofort**

Mit 85 Auszubildenden der
größte kaufmännische Ausbilder
im Landkreis Ravensburg



**Kreissparkasse
Ravensburg**

Ausbildungsberufe: Bankkaufmann/-frau; Finanzassistent/-in; Bachelor of Arts (DHBW) im Studiengang Bank
Ihre Ansprechpartnerin: Kathrin Tobschirbel, Telefon 0751 84-1574. www.kreissparkasse-ravensburg.de/ausbildung

BAUSTOFFE BODEN WERKZEUGE GARTEN FACHMARKT
MAYER
 Baustoffe / Fliesen



HIER GEHT'S ZUR AUSWAHL!

Argonnenstr. 15, 88250 Weingarten Tel. (0751) 42050
 Schachenstr. 24, 88267 Vogt Tel. (07529) 1326
 www.mayer-baustoffe.de

Druck + Verlag Wagner, 70799 Kornwestheim
Postvertriebsstück E 5619 C - Gebühr bezahlt -
Dt. Post AG

Sommer **hökowe**
 holzhandel · sägewerk · holzgalerie

Terrassen-Schautag
 Schauen – fühlen – drauf laufen

Wir laden Sie ein auf unseren Laufsteg ... erleben Sie Innovationen wie **Plenera** – spürbar besser.. **trotz Sonne und Regen**

Erleben Sie die Vielfältigkeit von Holz für Draußen und Drinnen
Sonntag, 30.06.2013 von 11–17 Uhr

schwätzen 46 * weißensberg * 08389 226 * www.hoekowe.de

ergoRAD
 FAHRRÄDER ZUBEHÖR SERVICE

E-Bike nachrüsten ab 899,00€!



Inh. Tobias Gathof
 Ravensburger Str. 3
 88267 Vogt
 Tel. 07529/ 974966
 www.ergoRAD.de

„Lebensräume für Jung und Alt“ in Waldburg
 2-Zi.-Whg., 56,3 qm mit Balkon,
 KM 430,00 €, zzgl. NK, Kaution,
 ab 1.7.2013 zu vermieten.

Bitte melden Sie sich bei Interesse bei der
 Gemeinwesenarbeiterin, Frau Schulz,
 Tel. 07529 3842 oder E-Mail: info@lebensraum-waldburg.de

Landmetzgerei
Baumann
 Feld am See

Feld 17, 88289 Waldburg, Telefon 07529 1750

WOCHENEND-SPARPREISE vom 28.6. - 29.6.2013

DEBRECZINER ein herzhaftes Knackwürstchen	100 g	0,99 €
SALATWURST auch gestiftelt	100 g	0,79 €
zartes SCHWEINE-FILET	100 g	1,09 €
GRILL-TÜTE		
- 1 P. rote Grillwürste	- 1 P. Rostbratwürste	
- 2 S-Hals-Steaks	- 2 S-Rücken-Steaks	im Set 6,99 €

Fernseh-Service Riedesser
 Bergstraße 26, 88267 Vogt, Telefon 07529 911003

Ihr Spezialist für:
 TV-Hifi-Video
 Sat-/Kabelanlagen
 Telekommunikation
 Reparaturservice (auch Fremdgeräte)
 Preisgarantie (günstig durch Bestellservice)

z.B. LED-TV 32" ab 339,- Euro
 LED-TV 40" ab 550,- Euro

Einfach vorbeikommen und Preis anfragen.
Unsere Nähe ist auch Ihr Vorteil!

Jetzt schon an den Winter denken?
Ja! Profitieren Sie jetzt noch von den Frühjahrspreisen auf unsere **Infrarot-C-Heizungen!**

- kostengünstig
- gesundheitsfördernd
- ohne große Umbauarbeiten
- als Voll- oder Übergangsheizung
- auch für Gartenhaus, Boot oder Caravan ideal geeignet

Sparen Sie bis zu 50% Stromkosten gegenüber Nachtspeicherheizungen und bis zu 70% gegenüber herkömmlichen Elektroheizlüftern!



Besuchen Sie unsere Ausstellung!

INFRApur
 Wärme statt heißer Luft

Tel.: 07529 / 4311300
 Mobil: 0172/6918703
 E-mail: info@infrapur.de
 web: www.infrapur.de

... Licht ins Dunkel



Elektroinstallationen
 Lichttechnik
 Telekommunikation
 Netzwerktechnik

RIEDINGER
 ELEKTRO MEISTERBETRIEB

Dorfstraße 20 Hintermoos
 Tel 07529/912796 Fax 912797
 Mobil 01 70 / 47 64 900